

Hinweis zur Präsentation von Herrn W. Richter, die er im Rahmen des LABO-Workshops gerne zur Verfügung gestellt hat:

Der Foliensatz zum LAWA-INSPIRE-Workshop legt den inhaltlichen Sachstand dar, wie er im Mai 2013 Jahres bestand.

Die seinerzeit in Aussicht gestellten neuen Strukturen - z.B. zum INSPIRE-Maintenance-Prozess - sind mittlerweile bereits umgesetzt.

Auch ist mittlerweile klar, dass die geplanten Erweiterungen zu Spatial Data Services nicht eine weitere Verordnung ergeben, sondern erneute Änderungsverordnungen der Verordnungen zu Netzdiensten und Interoperabilität nach sich ziehen werden.

(LABO-Geschäftsstelle entsprechend Hinweis von Herrn Richter)

LAWA

Bund/Länder Arbeitsgemeinschaft Wasser

INSPIRE-Workshop

15./16. Mai 2013, Mainz



Rheinland-Pfalz

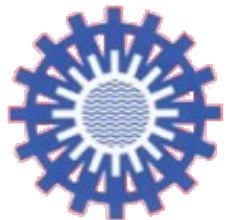
INSPIRE-Durchführungsbestimmungen und Datenspezifikationen im Umfeld der LAWA

Walter Richter
Zentrale Stelle GDI-RP



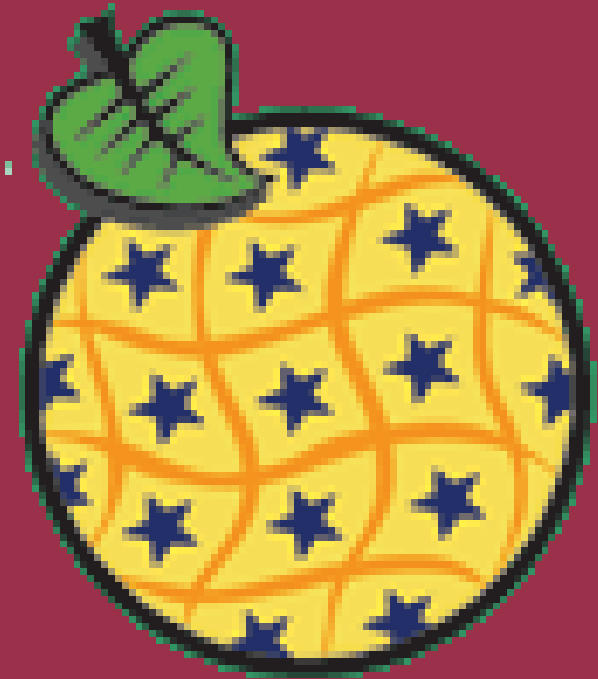
Was können Sie erwarten? Programm

- **Worum geht es?**
 - » INSPIRE-Durchführungsbestimmungen: Rechtscharakter
- **Wie ging es los? Wo stehen wir heute?**
 - » Bisherige Entwicklungen
 - » Änderungsverordnung zur Verordnung EG/1089/2010
- **Wie geht es weiter?**
 - » Status Durchführungsbestimmungen
 - » Zeitplan
- **LAWA-spezifische Aspekte, Probleme, Handlungsbedarf**
 - » Praktische Erfahrungen, Fachdiskussionen
 - » Berichtspflichten, WISE u.a., Datenspezifikation AM, ...
 - » Organisation





Worum geht es? INSPIRE-Durchführungs- bestimmungen: Rechtscharakter




Walter Richter
Zentrale Stelle GDI-RP

INSPIRE: Systematik der rechtlichen Grundlagen



Rheinland-Pfalz



- **Verordnung**

- » Ziel: **Rechtsvereinheitlichung**
- » "Unionsgesetz"
- » Gemeinschaftscharakter
 - Gleiche Rechtsetzung in der ganzen Union
- » Unmittelbare Anwendbarkeit
 - unmittelbare Rechte oder Pflichten gegenüber Unionsbürgern

- **Richtlinie**

- » Ziel: **Rechtsangleichung**
- » Verbindlich nur hinsichtlich des zu erreichenden Ziels
 - freie Wahl der Form und Mittel zur Zielerreichung für Mitgliedsstaaten
- » Verpflichtung der Mitgliedsstaaten zur Anpassung des nationalen Rechts an Gemeinschaftsbestimmungen
 - keine unmittelbare Rechte oder Pflichten gegenüber Unionsbürgern
- » Adressat: ausschließlich Mitgliedsstaaten



INSPIRE: Systematik der rechtlichen Grundlagen



Rheinland-Pfalz



Richtlinie 2007/2/EG (European Directive)

Rechtlicher Rahmen

in nationales Recht umzusetzen (in D: GeoZG, in RLP: LGDIG)



Durchführungsbestimmung (Implementing Rule)

Rechtlich unmittelbar bindend (Verordnung/Entscheidung)

Regelt WAS zu tun ist



Konkretisierung



Umsetzungsanleitung (Technical Guidance)

Rechtlich nicht-bindend (Empfehlung/Hilfsmittel)

Beschreibt WIE die Vorgaben zu erreichen sind

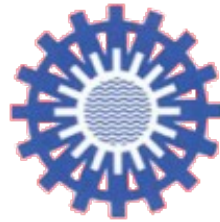
Kann mit fortschreitender/neuer Technologie angepasst werden



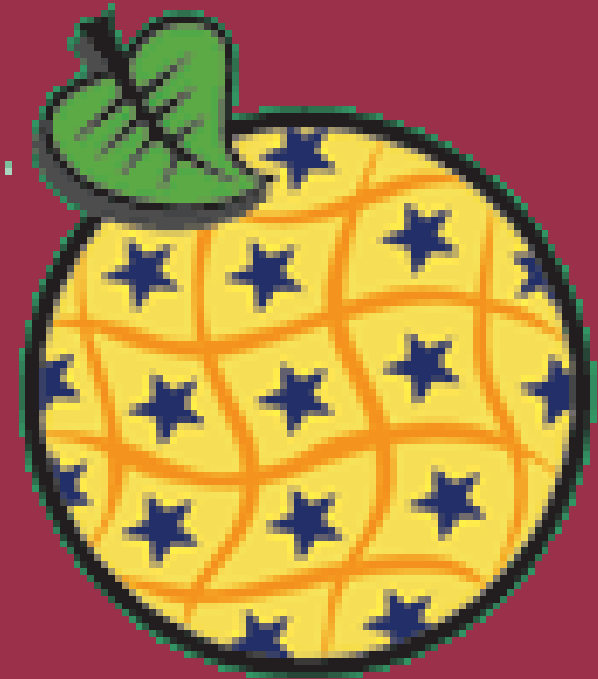
Konkretisierung



Quelle: Kst. GDI-DE (geändert)



Wie ging es los? Wo stehen wir heute? - bisherige Entwicklungen -



Walter Richter
Zentrale Stelle GDI-RP

INSPIRE: Interoperabilität

- **Durchf.-verordn. EG Nr. 1089/2010 u. 102/2011**
 - In Kraft seit 15.12.2010 bzw. 25.02.2011 (Erweiterung Codelisten)
 - Verordnung zur Interoperabilität von Geodatenätzen u. -diensten
 - Regelung der Erfordernisse für technische Modalitäten für die Interoperabilität und, wenn durchführbar, die Harmonisierung von Geodatenätzen und -diensten
 - » (Gemeinsame) Typen
 - » Typen für Austausch und Aktualisierung von Geo-Objekten
 - » Codelisten und Enumerationen
 - » Aktualisierungen (spätestens 6 Monate nach Quelldatensatzaktualisierung)
 - » Lebenszyklus von Geo-Objekten
 - » Zeitliche Bezugssysteme
 - » Für Interoperabilität erforderliche Metadaten
 - » Darstellung → Kartenebenen
 - Konkrete verbindliche technische Vorgaben ex Datenspezifikationen
 - » siehe auch: Technical Guidance Documents

Datenspezifikationen Annex II/III

Entwicklung bis 2011



- 2010: 27.01.-31.03.: europaweite Ermittlung relevanter Anwendungsfälle für Themen II/III
- 2010: 19.03.: Workshop mit nationalen Kontaktstellen, Vorstellung der geplanten TWG-Zusammensetzung.
- 2010: 19.03.: Kick-off-Web-Konferenz mit TWG's und DS Drafting Team
- 2010: 22.03.: erster Workshop über INSPIRE-Datenqualität mit Kontaktpersonen aus Mitgliedsstaaten
- 2010: Juni: ...
- 2010: ...

**Ende 2009:
Ausschreibung der Mitarbeit in TWG durch KOM,
Vorschläge durch LMO/SDIC,
März 2010: Bestätigung**

- 2011: 24.10.-2012: 24.02.: Würdigung/Berücksichtigung der Kommentierungen

Datenspezifikationen Annex II/III

Entwicklung bis 2011



- 2010: 27.01.-31.03.: europaweite Ermittlung relevanter Anwendungsfälle für Themen II/III
- 2010: 10.03.: Workshop mit nationalen Kontaktstellen, Vorstellung der geplanten TWG-Zusammensetzung.
- 2010: 19.04.-20.04.: Kick-off-Web-Konferenz mit TWG's und DS Drafting Team
- 2010: 22.06.: erster Workshop über INSPIRE-Datenqualität mit Kontaktpersonen aus Mitgliedsstaaten
- 2010: Juni: erste Arbeitssitzungen der TWG's
- 2010: 28.10.: **Version 1.0 der Datenspezifikationen** (interne Version)
- 2010: 01.11.-21.11.: interne Konsultation bzgl. Datenspezifikationen Version 1.0
- 2011: 28.02.: zweiter Workshop über INSPIRE-Datenqualität mit Kontaktpersonen aus Mitgliedsstaaten
- 2011: 29.04.: erste Entwürfe der Datenspezifikationen Version 2.0rc, anschließend internes Review-Verfahren mit TWGs, Drafting Team Data Specifications, Consolidation Team
- 2011: 15.06.: **Datenspezifikationen Version 2.0**
- 2011: 20.06.-21.10.: **öff. Konsultations- und Testphase** auf Basis der Datenspezifikationen Version 2.0
- 2011: 24.10.-
2012: 24.02.: **Würdigung/Berücksichtigung der Kommentierungen**

Datenspezifikationen Annex II/III

Entwicklung in 2012



- 2012: 24.02.: Datenspezifikationen Version 2.9
- 2012: 27.02.-23.03.: internes Review der Datenspezifikationen Version 2.9 durch TWGs, Drafting Team Data Specifications, EU-Mitgliedsstaaten
- 2012: 26.03.: Workshop zur Entwicklung der Datenspezifikationen und zu Berichtspflichten in Brüssel
- 2012: 20.04.: **Datenspezifikationen Version 3.0rc1**
- 2012: 23.04.-11.05.: Erstellung eines ersten Entwurfs der Änderungsverordnung
- 2012: 09.05.: interne Konsultation zum ersten Entwurf der Änderungsverordnung
- 2012: 14.04.: **Version 1.0 der Änderungsverordnung**
- 2012: 14.05.-08.06.: Review-Verfahren bzgl. des Entwurfs der Änderungsverordnung durch EU-Mitgliedsstaaten
- 2012: 11.06.-29.06.: Erstellung der Änderungsverordnung Version 2.0
- 2012: 10.06.-06.08.: Inter-Service-Konsultation zum Entwurf der Änderungsverordnung Version 2.0
- 2012: 10.06.: Datenspezifikationen Version 3.0rc2
- 2012: 24.06.: dritter Workshop über INSPIRE-Datenqualität mit Kontaktpersonen aus Mitgliedsstaaten
- 2012: 21.09.: Finaler Entwurf der **Änderungsverordnung Version 3.0**, Beginn der Übersetzungsarbeiten

Datenspezifikationen Annex II/III

Entwicklung bis 2013



- **2013: 04.02.:** Upload und Veröffentlichung der **Datenspezifikationen Version 3.0rc3**; diese sind inhaltlich abgeglichen mit dem finalen Entwurf der Änderungsverordnung Version 3.0
- **2013: 05.02.-06.03.** **Informelles Review-Verfahren** für die Mitgliedsstaaten bzgl. des ersten Entwurfs der **Übersetzung** der Änderungsverordnung in Amtssprachen, zunächst bis 22.02., später verlängert bis 06.03.2013. Arbeiten in Fachnetzwerken der GDI-DE. Sammlung der Kommentierungen und Weitergabe an KOM durch Kst. GDI-DE. Dem Vernehmen nach großer Korrekturbedarf.
- **2013: 08.04.:** **10. Sitzung des INSPIRE-Regelungsausschusses** in Brüssel bzgl. Änderungsverordnung Interoperabilität Themen II/III.
TOP:
 - Einstimmiges positives Votum zu Durchführungsbestimmungen zu Themen II/III
 - Weitere Entwicklung: Maintenance & ImplementationWeitere Behandlung des Entwurfs der Änderungsverordnung in:
 - Europäischem Parlament ①
 - Rat ②→ **Gesetzgebungsverfahren**

Datenspezifikationen Annex II/III

Entwicklung bis 2013



Rheinland-Pfalz

• 2013: 04.02. •

Datenspezifikationen Version
finalen

D: Zustimmung → dt./österr. Protokollnotiz
F: "Versorgungswirtschaft und staatl. Dienste" zu komplex
→ KOM: mehr Datenelemente "voidable"

bzgl.

22.02.,

Netzwerken
ingen und Weitergabe
nehmen nach großer

• 2013: 08.04.:

10. Sitzung des INSPIRE-Regelungsausschusses in Brüssel
bzgl. Änderungsverordnung Interoperabilität Themen II/III.
TOP:

- **Einstimmiges positives Votum zu Durchführungsbestimmungen zu Themen II/III**
- **Weitere Entwicklung: Maintenance & Implementation**

Erhebliche Unzulänglichkeiten im Entwurf der VO
Erwartung notwendiger Überarbeitung einzelner
Regelungen im Rahmen von Maintenance
Bitte um Überprüfung innerhalb 2 Jahren, ggf. Anpassungen

Datenspezifikationen Annex II/III

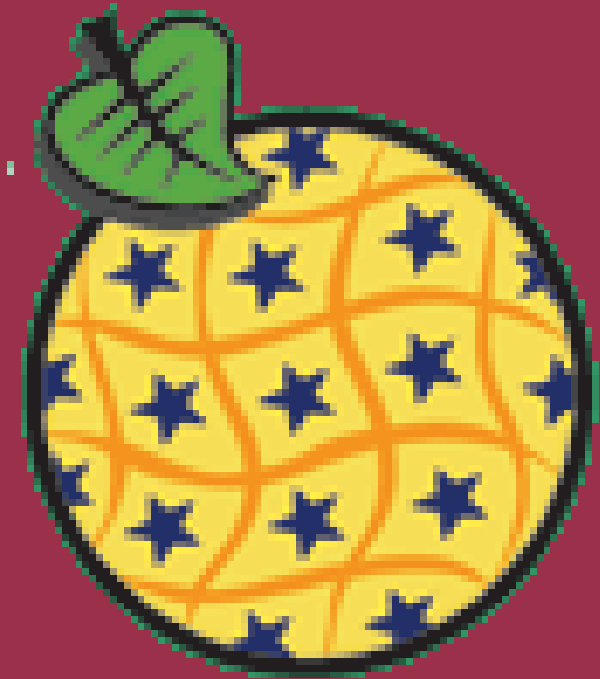
Änderungsverordnung: Aufbau



- **Verordnungstext (Artikel 1, Umfang: 4 Seiten (EN))**
 - » Redaktionelle/inhaltliche Änderungen der Verordnung EG/1089/2010, z.B. erweiterte Aussagen zur Verwendung von Codelisten
 - » Verweis auf **Anhänge I, II, III und IV** dieser Änderungsverordnung
- **Anhang I (Umfang; 21 Seiten (EN))**
 - » Allgemeine Vorgaben zur Bereitstellung harmonisierter Datensätze, z.B. durch Einführung neuer Datentypen und Objektarten
- **Anhang II (Umfang: 13 Seiten (EN))**
 - » Redaktionelle/inhaltliche Änderungen des Anhangs II der Verordn. EG/1089/2010
 - » Themenspezifische Änderungen/Erweiterungen bzgl. der Bereitstellung harmonisierter Datensätze zu Themen des **INSPIRE-Annex I**
- **Anhang III (Umfang: 76 Seiten (EN))**
 - » Anforderungen an Bereitstellung harmonisierter Datensätze zu Themen des **INSPIRE-Annex II**
- **Anhang IV (Umfang: 232 Seiten (EN))**
 - » Anforderungen an Bereitstellung harmonisierter Datensätze zu Themen des **INSPIRE-Annex III**









Wie geht es weiter?



Walter Richter
Zentrale Stelle GDI-RP

INSPIRE: Status Durchführungsbestimmungen (Verordnungen/Entscheidung)



- **Metadaten** (zu Kapitel II, [2008/1205/EG](#))
in Kraft seit 03.12.2008 
- **Interoperabilität von Geodatenätzen/-diensten**
(zu Kap. III, [2010/1089/EG](#) und [2011/102/EG](#))
Annex I Themen: in Kraft seit 15.12.2010 und 25.02.2011
Annex II/III-Themen: Entw. verabschiedet im Regelungsaussch. 08.04.2013 
- **Netzdienste** (zu Kapitel IV, [2009/976/EG](#) und [2010/1088/EG](#))
Such- und Darstellungsdienste: in Kraft seit 19.10.2009
Download- und Transformationsdienste: in Kraft seit 28.12.2010 
- **Gemeinsame Nutzung von Daten** (zu Kapitel V, [2010/268/EG](#))
in Kraft seit 19.04.2010 
- **Monitoring & Reporting** (zu Kapitel VII, [Entsch. 2009/442/EG](#))
in Kraft seit 05.06.2009 
- **Spatial Data Service** (Entw. der Kommission/Network Services DT)
Interoperabilität und Harmonisierung von Geodatendiensten (Gd) und Diensten zum Abruf von Gd
Entwurf V. 3.0 vom 20.03.2013 

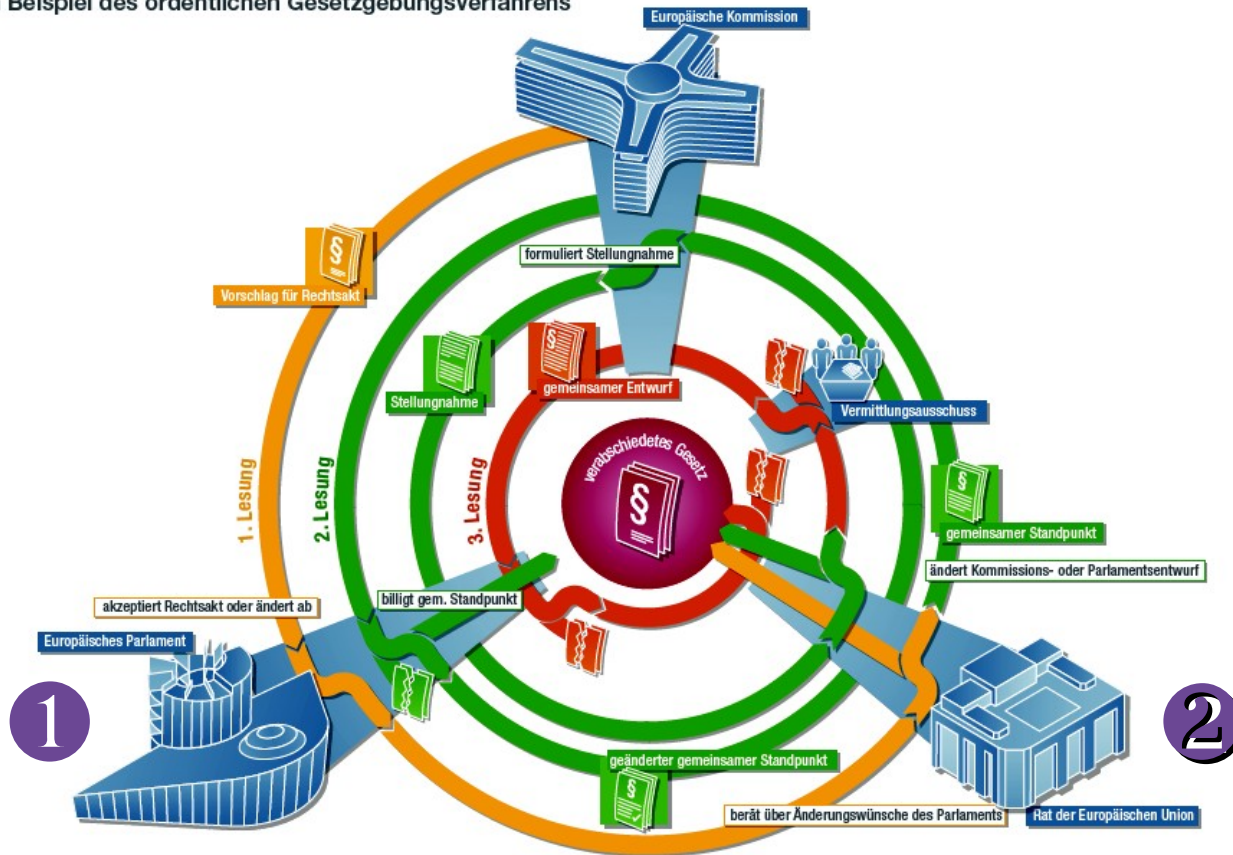


INSPIRE: Weiteres Verfahren Dfb. II/III



Europäische Gesetzgebung

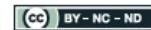
Am Beispiel des ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens



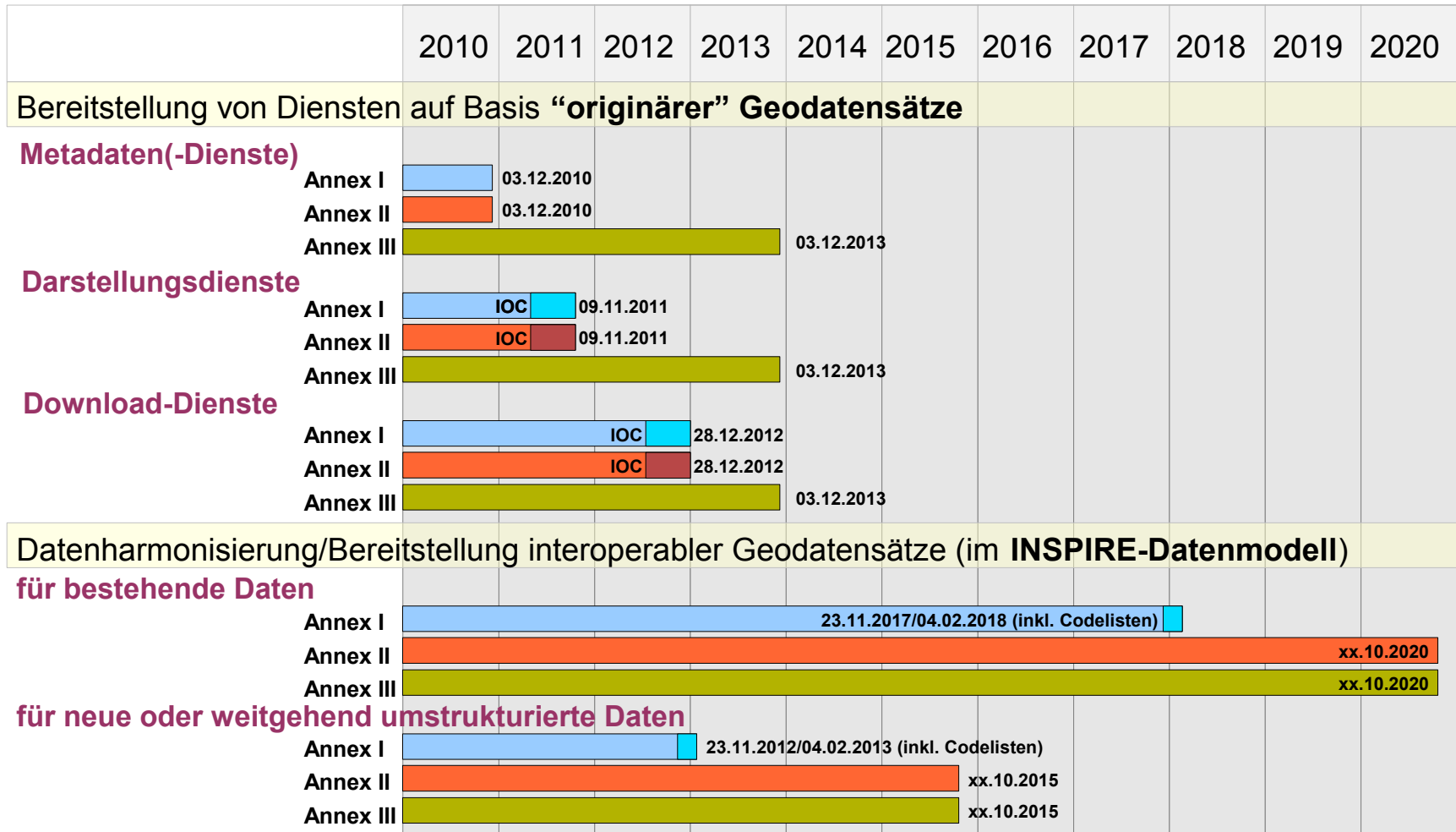
Bundeszentrale für politische Bildung, 2010, www.bpb.de

↑ Quelle: Bundeszentrale für politische Bildung, 2010, www.bpb.de

Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de



INSPIRE: Zeitplan



LAWA

Bund/Länder Arbeitsgemeinschaft Wasser

INSPIRE-Workshop

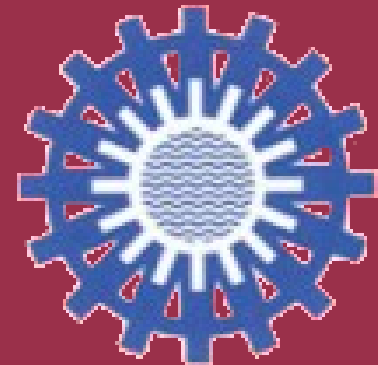
15./16. Mai 2013, Mainz



Rheinland-Pfalz

LAWA-spezifische Aspekte, Probleme, Handlungsbedarf

Walter Richter
Zentrale Stelle GDI-RP



Datenspezifikationen Annex II/III

Praktische Erfahrungen, Fachdiskussion



- **2010: 27.01.-31.03.:** europaweite Ermittlung relevanter Anwendungsfälle für Themen II/III
- 2010: 10.03.: Workshop mit nationalen Kontaktstellen, Vorstellung der geplanten TWG-Zusammensetzung.
- 2010: 19.04.-20.04.: Kick-off-Web-Konferenz mit TWG's und DS Drafting Team
- 2010: 22.06.: erster Workshop über INSPIRE-Datenqualität mit Kontaktpartnern Mitgliedsstaaten
- 2010: Juni: erste Arbeitssitzungen der TWG's
- 2010: 28.10.: ... (Version) ... ion 1.0

... ja wenn wir das gewusst hätten...!

Datenspezifikationen Annex II/III

Praktische Erfahrungen, Fachdiskussion



- **2010: 27.01.-31.03.:** europaweite Ermittlung relevanter Anwendungsfälle für Themen II/III
- 2010: 10.03.: Workshop mit nationalen Kontaktstellen, Vorstellung der geplanten TWG-Zusammensetzung.
- 2010: 19.04.-20.04.: Kick-off-Web-Konferenz mit TWG's und DS Drafting Team
- 2010: 22.06.: erster Workshop zur INSPIRE-Datenqualität mit Kontaktpartnern Mitgliedsstaaten
- 2010: Juni: erste Arbeitssitzungen der TWG's
- 2010: 28.10.: Workshop über die erste Version (Version) der Datenqualität (Version 1.0)

**Umfrage bei Verwaltungen,
Transparenz bzgl. Zweck und Motivation ???,
Aufbereitung durch Ministerien,
Klassifikation der Themenzugehörigkeit**

- 2011: 2011: 24.02.: Würdigung und Berücksichtigung der Kommentierungen

Datenspezifikationen Annex II/III

Praktische Erfahrungen, Fachdiskussion



Rheinland-Pfalz

• 2010: 27.01.-31.01.0

LAWA-Workshop Mainz, 14.-15.09.2011

- Einbindung bestehender Fachinstitutionen
- Reaktion auf öff. Konsultationsphase
- Identifizierung fachlicher Defizite
- INSPIRE vs. Berichtspflichten aufgrund anderer EU-Fachrechts
- Aggregierte Datensätze/Schlüsseldatensätze, Datenmodelle WISE (extension) ↔ INSPIRE (core) !!!
- ...

6212 Kommentare:

US: 1067

NZ: 396

SO: 268

EF: 174

AM: 164

• 2011

• 2011: 06.06.:

• 2011: 20.06.-21.10.: öff. Konsultations- und Testphase auf Basis der Datenspezifikationen Version 2.0

• 2011: 24.10.-

2012: 24.02.:

Würdigung/Berücksichtigung der Kommentierungen

Datenspezifikationen Annex II/III

Praktische Erfahrungen, Fachdiskussion



- **LAWA-Workshop 14.-15.09.2011**

- » **Teilnehmer:**

- LAWA, LABO, UBA, Fachkollegen aus Österreich
- GDI-DE, GDI-BY, GDI-RP

- » **Von Wasserwirtschaft betroffene INSPIRE Annex III-Themen:**

- Umweltüberwachung (EF)
- Gebiete mit naturbedingten Risiken (NZ)
- Produktions- und Industrieanlagen (PF)
- Bewirtschaftungsgebiete/Schutzgebiete/geregelte Gebiete und Berichterstattungseinheiten (AM)
- Versorgungswirtschaft und staatliche Dienste (US)
- Landwirtschaftliche Anlagen und Aquakulturanlagen (AF) ?
- Ozeanografisch-geografische Kennwerte (OF) ?
- Meeresregionen (SR) ?
- Biogeografische Regionen (BR) ?
- Lebensräume und Biotop (HB) ?
- Verteilung der Arten (SD) ?
- Energiequellen (ER) ?

- » **Von LABO betroffenes INSPIRE-Annex III-Thema:**

- Boden (SO)

Datenspezifikationen Annex II/III

Praktische Erfahrungen, Fachdiskussion

Dez. 2011/Januar 2012



- **LAWA-Beschluss**
 - » WISE-Datenmodell bei INSPIRE berücksichtigen (ggf. per Verweis)
 - » Datensatz-Identifizierung durch EG Datenmanagement/Reporting
 - » Länderübergreifende Datenbereitstellung über Fachknoten Wasser bei BfG durch EG DMR
 - » Fachliches Unterstützungsangebot an GDI-DE für Umsetzung von INSPIRE
 - » Kritische Kommentierung der Datenspezifikationsentwürfe V. 2.0
- **INSPIRE-Regelungsausschuss 09.12.2011, deutsche Position:**
 - » Mängel der Datenspezifikationsentwürfe:
 - unzureichende Rücksicht auf betroffene Fachrichtlinien
 - Grundsatz der Subsidiarität und der Verhältnismäßigkeit nicht erkennbar
- **LABO/LAWA-Stellungnahme an BMU (→ KOM), Kst. GDI-DE**
 - » Inhaltliche Reduktion der Datenspezifikationen auf Wesentliches
 - » Harmonisierung der Geodatenstrukturen ist auf Seite der Fachrichtlinien und ihrer Gremien zu leisten; Verantwortung für Herstellung semantischer Interoperabilität muss bei den jeweils zuständigen Fachgremien bleiben.
 - » Kompatibilität von INSPIRE-Dfb. mit WISE
 - enges einheitliches Kernmodell als Pflicht
 - freiwillige Modellerweiterungen
 - » Revisionsprozess im planbaren Zeitrahmen (ca. 3 Jahre)

Datenspezifikationen Annex II/III

Praktische Erfahrungen, Fachdiskussion

Dez. 2011/Januar 2012



- **LAWA-Beschluss**

- » WISE
- » Da

**BMU-Aufruf zur Akquise weiterer TWG-Experten
→ keine weiteren TWG-Benennungen infolge
personeller Kapazitätsgrenzen in den
Länderverwaltungen**

- **INSPIRE-Regelungsausschuss 2011, deutsche Position:**

- » **Mängel der Datenspezifikationen:**
 - unzureichende Rücksicht auf betroffene Fachrichtlinien
 - Grundsatz der Subsidiarität und der Verhältnismäßigkeit nicht erkennbar

- **LABO/LAWA-Stellungnahme an BMU (→ KOM), Kst. GDI-DE**

- » **Inhaltliche Reduktion der Datenspezifikationen auf Wesentliches**
- » **Harmonisierung der Geodatenstrukturen ist auf Seite der Fachrichtlinien und ihrer Gremien zu leisten; Verantwortung für Herstellung semantischer Interoperabilität muss bei den jeweils zuständigen Fachgremien bleiben.**
- » **Kompatibilität von INSPIRE-Dfb. mit WISE**
 - enges einheitliches Kernmodell als Pflicht
 - freiwillige Modellerweiterungen
- » **Revisionsprozess im planbaren Zeitrahmen (ca. 3 Jahre)**

Datenspezifikationen Annex II/III

Praktische Erfahrungen, Fachdiskussion



- 2012: 24.02.: Datenspezifikationen Version 2.9
- 2012: 27.02.-23.03.: internes Review der Datenspezifikationen Version 2.9 durch TWGs, Drafting Team Data Specifications, EU-Mitgliedsstaaten
- **2012: 26.03.: Workshop zur Entwicklung der Datenspezifikationen und zu Berichtspflichten in Brüssel**
- 2012: 20.04.: Datenspezifikationen V...
- 2012: 23.04.-11.05.: ...verordnung
- 2012: 21.05.: ...

Thema: INSPIRE und Berichtspflichten
Zusammenarbeit zw. INSPIRE und anderen Facharbeitsgremien
(DIKE, Hochwasser, Natura2000, Lärmkartierung, ...)
Weiteres Vorgehen: INSPIRE-Maintenance
Weitere Kooperation zw. INSPIRE und Facharbeitsgremien
zwecks Optimierung der Berichtspflichten
EIONET-Reportnet,
WISE, ...

- 2012: 21.05.: ...ungsverordnung Version 3.0, Beginn der Über...

Datenspezifikationen Annex II/III

INSPIRE konkret: AM (...Gebiete) ↔ WISE



- **Datenspezifikation AM bietet Bewirtschaftungsgebiete:**
 - » **riverBasinDistrict**
 - » **waterBodyForWFD**
- **Zusammenarbeit mit WISE Technical Group (WTG), Experten-einbindung in INSPIRE-TWGs**
- **→ Nachhaltig betriebene fachliche Zusammenarbeit erforderlich**
- **Input von WISE in den INSPIRE-Prozess**
- **Datenspezifikation AM:**
 - » **Generisches Geo-Objekt "Area Management, Restriction and Regulation Zone"**
 - » **Möglichkeit der Erweiterung des generischen AM-Applikationsschema für Bewirtschaftungs-, ...-gebiete, z.B. zur Abbildung fachthematischer Anforderungen wie**
 - **Water Bodies** (gemäß Water Framework Directive)
 - **e-Reporting** aufgrund Air Quality Directive)
 - » **Formale Anerkennung des erweiterten Applikationsschema in WFD ist vorgesehen**
 - » **Modellierung von Beziehungen zwischen INSPIRE- und Fachobjekten über IDs (z.B. River Basin Districts), Einbeziehung extern verwalteter Codelisten (z.B. für "ZoneTypeCode")**
 - » ...

Datenspezifikationen Annex II/III

INSPIRE konkret: AM



- **Identifizierte Berichtspflichten aufgrund fachlicher Richtlinien:**
 - » **Air Quality Directive (2008/50/EC) – AQD**
 - » **Bathing Water Directive (2006/7/EC) – BWD**
 - » **Drinking Water Directive (98/83/EC) – DWD**
 - » **Floods Directive (2007/60/EC) – FD**
 - » **Groundwater Directive (2006/118/ECD) – GWD**
 - » **Marine Strategy Framework Directive (2008/56/EC) – MSFD**
 - » **Nitrates Directive (91/676/EEC) – NID**
 - » **Natura2000 – Habitats Directive (92/43/EEC) and Birds Directive (2009/147/EC)**
 - » **Noise Directive (2002/49/EC) END**
 - » **Regulation (EC) (166/2006) on E-PRTR**
 - » **Seveso Directive (2003/105/EC; 96/82/EC)**
 - » **Urban Waste Water Treatment Directive (91/271/EEC) – UWWT**
 - » **Water Framework Directive (2000/60/EC) – WFD**
 - » ...

INSPIRE konkret: AM (Berichterstattungseinh.)

- **Datenspezifikation AM definiert Berichterstattungseinheiten**
 - » **A 'Reporting Unit' is a spatial object that provides the spatial reference for any non-spatial data exchanged under environmental reporting obligation".**
- **Referenzierung möglich durch**
 - » **Ableitung eines INSPIRE-basierten Datenmodells für Berichterstattungseinheiten**
 - » **Verweis auf die INSPIRE-ID**
 - » **Verweis auf fachthematische persistente ID**
- **Kein spezifisches Applikationsschema für Berichterstattungseinheiten vorgegeben**

Datenspezifikationen Annex II/III

Organisation in D: GDI-DE-Fachnetzwerke



- **22.09.2010: Auftaktveranstaltung zur Gründung der FNW II/III bei Kst. GDI-DE**
- **Thematische Organisation in Anlehnung an INSPIRE-TWG**
- **Deutsche TWG-/DT-Mitglieder mit koordinierender Funktion in den FNW**
- **Transparenz, Kommunikation, frühzeitige Einbindung nationaler Experten in den INSPIRE-Prozess**
 - » **Dokumente frühzeitig verfügbar machen, Information**
 - » **Erarbeitung von Umsetzungsvorschlägen**
 - » **Direkte Kommunikation mit JRC → KOM**
 - » **Steckbriefe, INSPIRE-Identifizierung**
 - » ...
- **Unterschiede in Personalstärke und Aktivität der einzelnen FNW**
- **Legitimation?**
- **3. Geo-Fortschrittsbericht der Bundesregierung (BT-Drucksache 17/11449) vom 08.11.2012**
 - » **"Die Kommunen sind in die Umsetzung der INSPIRE-RL bisher noch nicht ausreichend eingebunden. ... Die Fachnetzwerke der GDI-DE könnten hierbei eine wichtige Rolle übernehmen."**

Datenspezifikationen Annex II/III

Organisation in D: GDI-DE-Fachnetzwerke



dt. TWG-Experten, "interessierte" Mitglieder, Mitglieder gesamt

• Bodenbedeckung	2	13	15
• Geologie, Mineralische Bodenschätze	1	12	13
• Höhe	1	8	9
• Orthofotographie	2	2	4
• Atmosph. Bed., Meteorolog.-geogr. Kennwerte	0	1	1
• Bew.gebiete, Schutzgeb., geregelte Geb., Berichterstatt.einh.	0	6	6
• Biogeographische Regionen	3	5	8
• Boden	2	5	7
• Bodennutzung	2	26	28
• Energiequellen	0	0	0
• Gebäude	1	11	12
• Gebiete mit naturbedingten Risiken	1	1	2
• Gesundheit und Sicherheit	1	4	5
• Landw. Anlagen und Aquakultureinrichtungen	1	8	9
• Ozeanogr.-geogr. Kennwerte, Meeresregionen	0	4	5
• Produktions- und Industrieanlagen	1	5	6
• Stat. Einheiten, Verteilung der Bevölkerung, Demographie	2	12	14
• Umweltüberwachung	2	10	12
• Versorgungswirtschaft und staatl. Dienste	1	8	9



Danke für Ihre offenen Ohren!

Noch Fragen?

Hilfe:

Wiki der GDI-DE (u.a. Fachnetzwerke):

<http://network.gdi-de.org>

Walter Richter

Zentrale Stelle Geodateninfrastruktur Rheinland-Pfalz /

Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

walter.richter@vermkv.rlp.de

kontakt@geoportal.rlp.de

